

Tennis

SGT Baunatal

Freiluftsaaisonabschluss 2013

Liebe Mitglieder und Freunde der SGT, von der Freiluftsaaison 2013 wollen wir uns in diesem Jahr in einem anderen Rahmen verabschieden: Am **Sonntag, den 6. Oktober 2013**, steigt **ab 11 Uhr** auf der SGT-Anlage ein bayrischer Frühschoppen mit Weißwurst, Obazda, Brezn, Radi und natürlich Hefeweizen. Wenn das Wetter mitspielt, sollen auch noch einmal die Tennisschläger zum Einsatz kommen. Bitte den Termin im Kalender eintragen, wir hoffen auf zahlreiche Tennisfreundinnen und -freunde!

Noch einmal sei das sehr gute Abschneiden unserer SGT-U14-Juniorinnen erwähnt, die in Offenbach die hessische Vizemeisterschaft im Mannschaftswettkampf erreicht haben! Eine starke Leistung, zu der wir herzlich gratulieren!



v.l.n.r.: Julia Wetzl, Jenny Nguyen, Helena Plümacher, Janna Uhde, Katharina Koltschenko mit Trainer Thomas Rachow

Schülermannschaften

SV Kaufungen - KSV Baunatal 2

10:0

Unter Wert geschlagen wurde die 2. Schülermannschaft beim Auswärtsspiel in Kaufungen. Fast alle Spiele gingen über vier oder fünf Sätze, leider immer mit dem besseren Ergebnis für die Kaufunger Schüler.

Vorschau

Begegnungen im Zeitraum vom 27.09.2013 bis zum 04.10.2013

Fr., 27.09.2013

20:00, Herren 1. KK, KSV Baunatal III - TSG Wellerode II

Sa., 28.09.2013

14:00, Jugend BOL, TV Hess.-Lichtenau - KSV Baunatal

18:00, Jugend KL, TTC Burghasungen - KSV Baunatal II

So., 29.09.2013

10:00, Schüler KL, KSV Baunatal - FT Kassel-Niederzwehren

10:00, Jugend KL, KSV Baunatal II - OSC Vellmar

10:00, Schüler 1.KK, KSV Baunatal II - Spvgg. Auedamm

10:00, Jugend 1.KK, KSV Baunatal III - PSV G.-W. Kassel

Mo., 30.09.2013

19:30, Herren 3.KK4, SV KS-Nordshausen III - KSV Baunatal IV

20:00, Herren KL, KSV Baunatal II - FSK Lohfelden III

Fr., 04.10.2013

18:00, Schüler KL, FSK Lohfelden - KSV Baunatal

Training

Unsere Trainingszeiten sind montags von 16:00-19:30 Uhr und freitags von 16:00-19:30 Uhr für die Jugendlichen und Schüler sowie jeweils von 19:30-22:00 Uhr für die Erwachsenen.

Eine kostenlose und unverbindliche Teilnahme ist jederzeit möglich. Zur vorherigen Absprache stehen Ihnen Herr Georg Mihr 0561-498200 (Jugend, Schüler) und Herr Bernhard Heise 0561-4910671 (Erwachsene) gerne zur Verfügung. Oder besuchen Sie uns im Internet: <http://www.ksv-baunatal.de/tischtennis>.

Tischtennis

KSV Baunatal



Spielberichte

2. Herrenmannschaft

Tuspo Kassel-Waldau - KSV Baunatal 2 8:8

Was für ein Spiel! Nach einem 1:8-Rückstand nach den ersten neun Spielen hätte niemand mehr mit diesem Teilerfolg gerechnet. Nach vielen knappen Spielen hatte bis dahin nur Alain Rehn sein Spiel gewinnen können. Dann startete die Mannschaft jedoch eine erfolgreiche Aufholjagd, die mit dem Unentschieden belohnt wurde. Siegreich blieben das Doppel Gaul/Bepperling und in den Einzeln Rehn (2), Gaul, Ogorodnik, Bepperling, Rein und R. Trieschmann.

Spitzenspieler Alain Rehn, der mit seinem zweiten Sieg im Einzel die Wende herbeiführte

3. Herrenmannschaft

TSG Eschenstruth 2 - KSV Baunatal 3

8:8

Ebenfalls einen Punkt konnte die 3. Mannschaft in ihrem Auswärtsspiel nach vielen knappen und spannenden Spielen gewinnen. Nach einem guten Start mit zwei gewonnenen Doppeln durch Trieschmann, R. u. W. sowie Sanke/Wischner siegten in den Einzeln noch Sanke, Wischner, Pfeiffer, R. u. W. Trieschmann sowie unser Jugendlicher Younis Talmon. Die Mannschaft zeigt bisher eine beachtliche Leistung in der 1. Kreisklasse.

4. Herrenmannschaft

KSV Baunatal 4 - TTC Habichtswald 3

8:2

Auch in ihrem dritten Spiel in der 3. Kreisklasse blieb die 4. Mannschaft verlustpunktfrei und besiegte diesmal die Gäste aus Habichtswald deutlich. Neben den beiden Doppeln Lesch/Heise und Minnikau/Seichter punkteten noch Lesch (2), Minnikau, Seichter (2) und Heise.

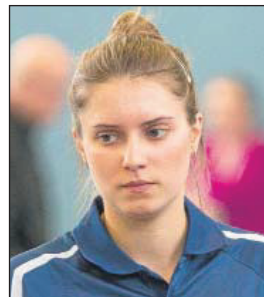
Jugendmannschaften

TSV Ihringshausen - KSV Baunatal 3

6:4

Knapp verlor die 3. Jugendmannschaft ihr Spiel in Ihringshausen. Die Punkte erspielten Herwig/Tüfekci und Herms, Ibrahim und Menzi.

GSV Eintracht Baunatal



Herren - Kreisliga

GSV II - Tuspo Waldau

9:0

Trotz zweifacher Ersatzstellungen hatte die Zweite ein leichtes Spiel gegen die Gäste und schickte sie nach nur 90 Spielminuten mit der Höchststrafe auf die Heimfahrt. Zum ersten Mal zum Einsatz in einer Herrenmannschaft kam dabei die Volontärin Katja Burdasova, die wie alle anderen Akteure ihren Gegner deutlich beherrschte.

Katja Burdasova

Punkte: Schneider/Talmon, Herbold/Tonn, Schmidt/Burdasova, Sven Schneider, Ralph Herbold, Wilfried Tonn, Andre Talmon, Katja Burdasova und Heinz Schmidt (alle je 1)

Herren - 1. Kreisklasse

GSV IV - TSG 87 Kassel Niederzwehren

2:9

Weit unter Wert wurde die Vierte Mannschaft von den Gästen aus Niederzwehren geschlagen. Nur eins der sechs Spiele, die erst im Entscheidungssatz einen Sieger fand, ging durch Thomas Weide an die Eintracht. Den zweiten hochverdienten Punkt sicherte sich Jens Hansen.

Vorschau:

Fr., 27.09.2013

18:30 Uhr: SV Kaufungen - 1. Jugend

19:30 Uhr: TSV Heiligenrode III - 3. Herren

19:45 Uhr: 2. Herren - TSG Sandershausen III

Sa., 28.09.2013

15:00 Uhr: TTK Großburgwedel - 1. Damen

15:30 Uhr: TSG Eschenstruth II - 3. Herren

16:00 Uhr: TSV Ihringshausen II - 3. Damen

So., 29.09.2013

10:00 Uhr: TTC Burghasungen - 1. Jugend

14:00 Uhr: TTC Altenstadt - 2. Damen

So., 29.09.2013

14:00 Uhr: TuS Bad Driburg - 1. Damen

Tabellenspitze verteidigen

Eintracht steht vor einem schweren Doppelspieltag

Vor einer der schwersten Aufgaben steht der mit einer weißen Weste in die Saison gestartete Tabellenführer GSV Eintracht Baunatal in der 2. Tischtennis Bundesliga. Am Sonntag, 29.09.13 um 14:00 Uhr müssen die Baunatalerinnen neben dem TV Hövelhof zu einem der beiden Meisterschaftsfavoriten, dem TuS Bad Driburg reisen. Den größeren Druck haben in diesem Derby (mit 75 km der am nächst gelegene Gegner) die Ostwestfalen. Denn mit der amtierenden vierfachen Jugendeuropameisterin und DTTZ-Internatsspielerin Nina Mittelham hat der Tabellenzweite an Pos. 2 neben Alena Lemmer, eins der größten deutschen Nachwuchstalente in ihren Reihen, die bei einem Nichtaufstieg den Verein Richtung Erste Liga verlassen wird, und mit der 21-jährigen Serbischen Nationalspielerin Andrea Todorovic bieten die Gastgeber an der Spitzenposition die Drittbeste Spielerin der letzten Saison auf. Im hinteren Paarkreuz konnten sich die Driburger mit Katharina Michajlova vom Erstligisten Marcel Bremen und Elena Waggermayer vom Mitfavorit TTV Hövelhof sowie der Russin Daria Chernova gegenüber der letzten Saison noch einmal mächtig verstärken, so dass sie hier nur sehr schwer zu bezwingen sind.



sind die Einsätze der Chinesischen Top-Spielerin Qi Shi und der russischen Jugendnationalspielerin **Anja Rossikhina (Foto oben)**.

Zu ihrem ersten Einsatz im Eintracht Trikot wird auch die Portugiesin und aus China stammende Luo Xue kommen, deren Spielstärke heute noch keiner so richtig einschätzen kann. Als Ergänzungsspielerin wird der Eintracht wie schon am ersten Doppelspieltag Anfang September die slowenische Nationalspielerin Alex Galic zur Verfügung stehen.

Welche Spielerinnen letztendlich zum Einsatz kommen werden, wird neben den gesundheitlichen Aspekten auch die Fitness und der Spielausgang vom der nur einen Tag zuvor ausgetragenen Auswärtsbegegnung beim Aufsteiger TTK Großburgwedel abhängen. Die Niedersachsen, deren erklärtes Saisonziel der 5. Platz und damit der Klassenerhalt ist, sollten trotz ihrer Verstärkung mit der 25-jährigen ehemaligen Deutschen Nationalspielerin Laura Matzke an der Spitzenposition von der Eintracht zu bezwingen sein. Sollten alle Baunatalerinnen fit sein und in Bestbesetzung antreten können, so erwartet die Eintracht in Bad Driburg ein ganz heißer Tanz auf Augenhöhe und mit einem ganz engen Spielausgang ist dabei zu rechnen.

TuSpo Rengershausen



Einladung zum Spielabend der Tischtennisabteilung des TuSpo Rengershausen

Am 02. Oktober 2013 findet der traditionelle Spielabend der Tischtennisabteilung des TuSpo Rengershausen mit Skat und Rommee statt.

Spielbeginn: 19.30 Uhr
Anmeldeschluss: 19.15 Uhr
Startgeld: 5,00 Euro.

Es gibt Speisen, Getränke und natürlich auch Preise (für alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer). Der Abteilungsvorstand hofft auf eine rege Beteiligung.

2. Damen (Bezirkssklasse, Gruppe 4)

TuSpo Rengershausen 2 – SV Helsa

Nach dem überraschenden Sieg gegen den Tabellenführer in der Vorwoche, begrüßte die 2. Damenmannschaft in dieser Woche die Gäste aus Helsa, die in der vergangenen Saison noch in der Bezirksliga spielten. Trotz knapper Sätze musste man sich 0:2 in den Doppeln geschlagen geben. Auch in den weiteren Spielen reichte es oft nur für den ein oder anderen gewonnenen Satz, so dass man sich nach knapp zwei Stunden mit einem Ergebnis von 2:8 zufrieden geben musste.

Es spielten: Christine Szyja (1), Ingrid Backhaus, Yvonne Schuster (1), Anja Wolf. **Doppel:** Szyja/Wolf, Backhaus/Schuster.

Schüler I (Schüler, 3. Kreisklasse)

TuSpo Rengershausen I – FSK Vollmarshausen

6:4

Durch eine kämpferisch starke Mannschaftsleistung drehten Kolja Beck, Niklas Hirsch, Finn Krug und Felix Rödiger einen 1:4-Rückstand und gewannen noch mit 6:4 gegen Vollmarshausen. Das Spiel begann äußerst unglücklich, unterlagen doch sowohl Niklas in seinem ersten Einzel als auch Finn und Niklas im Doppel erst im 5. Satz. In der 2. Spielhälfte wurde jedoch kein Spiel mehr abgegeben und Felix wurde mit seinen zwei Einzelsiegen zum Matchwinner.

Es spielten: Kolja Beck (2), Niklas Hirsch (1), Finn Krug (1), Felix Rödiger (2). **Doppel:** Beck/Rödiger, Hirsch/Krug.

TSV 1896 Guntershausen

Guter Saisonstart für die 1. Herrenmannschaft des TSV Guntershausen.

TSV Guntershausen – TTC Elgershausen 2

1:9

Ein schwerer Brocken erwartete die Männer vom Fuldastrand, bereits am ersten Spieltag zum Saisonauftakt. Gegen Mitaufstiegsfavorit aus Elgershausen setzte es eine derbe Klatsche. Leider musste man aus Guntershäuser Sicht auf Cenk Atikel verzichten. Günter Sauer sprang kurzfristig für ihn ein. An dieser Stelle noch mal herzlichen Dank an Ersatzspieler Sauer für den mannschaftsdienlichen Einsatz. Die Heimmannschaft erwischte keinen guten Tag. Man konnte leider nichts von dem vorherigen Trainingseifer der Spieler spüren. Kein Guntershäuser Spieler erreichte an diesem Abend Normalform und die Niederlage ging in dieser Höhe in Ordnung. Den Ehrenpunkt erkämpfte das Doppel Bonn / Fischer.

TSG Wellerode 2 – TSV Guntershausen

2:9

Unmittelbar nach dem Spiel gegen Elgershausen, trat die 1. Herrenmannschaft in der Söhre an. Man erwischte einen guten Start und man führte nach den Doppelbegegnungen mit 2:1. Diese Führung wurde in den Einzelspielen kontinuierlich ausgebaut. Lediglich Günter Sauer musste seinem Gegner gratulieren (in dem Doppel verlor er zusammen mit Keller knapp und unglücklich gegen das Spitzendoppel der Hausherren). Den Siegpunkt holte Heinz-Walter Wachsmuth mit einer Willensleistung. Man freute sich über die geschlossene Mannschaftsleistung und über die ersten zwei Punkte auf der Habenseite.

TSV Guntershausen – KSV Auedamm 5

9:0

Diese zwei Punkte erlangte man kampfflos. Das Team aus Auedamm konnte personell bedingt nicht zum Spiel antreten und die Punkte blieben in Guntershausen. **Fazit:** mit 4:2 Punkten aus drei Spielen steht das Team gut in der Tabelle dar.

Das nächste Serienspiel steht erst wieder Ende Oktober bevor. In vollzähliger Besetzung wird das Team noch einige Punkte holen können, sodass man den angestrebten Mittelfeldplatz realisieren kann.

Triathlon

KSV Baunatal

Das Beste kommt zum Schluss

Dramaturgisch gesehen konnte der Saisonabschluss der 1. Herrenmannschaft nicht besser über die Bühne gehen: Am letzten Wettkampftag sorgten sie quasi für eine Sensation, als ihr völlig überraschend der Sprung auf den 2. Tabellenplatz und damit der Aufstieg in die 2. Bundesliga gelang.

Aber mal der Reihe nach. Mitten in der Saison hatte nur David Lappöhn einen ev. Aufstieg mal kurz in Erwägung gezogen, während alle anderen Teammitglieder an sich froh waren, dass der Abstieg in diesem Jahr kein Thema sein würde. Trotzdem reiste die stärkste Mannschaft mit David Lappöhn, Christoph Bentz, Heiko Weber, Michael Zahrt und Thomas Schröder nach Remagen, um dort für einen guten Saisonabschluss zu sorgen. Aber das misslang gründlich!

Es wurde kein guter sondern ein wahnsinnig guter Abschluss, eher schon eine kleine Sensation. An sich war der 2. Platz eine Illusion, denn Eintracht Frankfurt war zu weit enteilt, als dass es realistisch gesehen möglich gewesen wäre, die Äpfelwoi-Jungs von dort zu verdrängen. Aber die Eintracht patzte ganz gewaltig, unsere Jungs hingegen nicht. Somit wurden sie Tageszweiter und urplötzlich setzte das große Rechnen ein, ob es zum Aufstieg reichen würde. Ja und als es feststand, dass wir nächstes Jahr in der 2. Bundesliga starten werden, war der Jubel und der Email-Verkehr riesig.

Aber vorher galt es dort in Remagen eine überdurchschnittlich gute Leistung zu erbringen. Die 2,8 km flussabwärts im Rhein waren ein gefundenes Fressen für Christoph Bentz, die er mal wieder als Schnellster hinter sich brachte. Auf der 44 km langen Radstrecke führen die Anderen auf ihn auf, so dass David Lappöhn, Michi Zahrt und Heiko Weber mit Christoph fast zeitgleich auf die 10,5 km Laufstrecke gehen konnten. An diesem Tag hatten aber D. Lappöhn,